Büsingen am Hochrhein
Ex-/Enklave die deutsche Insel in der Schweiz

GEMEINDE BRIEF

Herausgeber: Bürgermeisteramt Büsingen; Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Markus Möll oder dessen Stellvertreter;
Für den Anzeigenteil/Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck Anton Stähle e.K., Messkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40

21. Jahrgang **06. Dezember 2017 / Nr. 12 / KW 49**

Aktuelles aus der Enklave

TERMINE

Termine Bergkirche St. Michael
Advents- und Weihnachtssingen
Sonntage 03., 10. und 17.12.2017
und am 26.12.
(2. Weihnachtsfeiertag)
jeweils um 17.00 Uhr

Weihnachtsmarkt
Samstag, 09.12.2017,
16 - 21 Uhr
Sonntag,10.12.2017,
11 - 20 Uhr

Advents- und Weihnachtsliedersingen
Sonntage 3.12., 10.12.
u. 17.12. und
26.12. 2017 -
jeweils um 17 Uhr

Galerie Alte Schmiede „witzig und herzlich“ Holzfiguren und Keramik
Sonntag, 17.12.2017
von 15 bis 17 Uhr

Hauskonzert im Bürgersaal Julius Thoma und Freunde
Samstag, 16.12.2017,
17 Uhr

Gemeinderatssitzung
Donnerstag, 21.12.2017
19 Uhr im Bürgerhaus

Liebe Büsingerinnen und Büsinger,

zum ersten Mal findet in diesem Jahr ein Weihnachtsmarkt im Kirchgraben der über 1000 Jahre alten Bergkirche St. Michael zu Büsingen statt. Wer schon einmal in der Advents- und Weihnachtszeit die Bergkirche besucht hat, weiss, welch wunderbares Ambiente dieses besondere Kulturdenkmal zu bieten hat.
Am Wochenende des 2. Advent öffnet der Weihnachtsmarkt seine Pforten, beginnend mit einer Eröffnungsfeier am Samstag, den 09. Dezember um 16.00 Uhr. Er ist dann bis 21.00 Uhr geöffnet. Am Sonntag geht´s dann um 11.00 Uhr los bis 20.00 Uhr.
Dem veranstaltenden Verein „Freunde der Bergkirche zu Büsingen e.V.“ war es wichtig, regionale Anbieter, Privatpersonen und Vereine zu motivieren, für das Verkaufs- und Verzehr-Angebot zu sorgen. So ist dann auch eine bunte Angebots-Palette entstanden.
Daneben wird ein reichhaltiges kulturelles Programm in der Bergkirche angeboten. Neben dem traditionellen Adventssingen am Sonntag werden einige „Kalte-Kurz-Konzerte“ von ca. 20 - 30 Minuten Dauer stattfinden, ebenso Kirchenführungen und Orgelmusik.
Die Kolibris, ein Flöten-Ensemble, das Gesangs-Ensemble Vocatif! aus Schaffhausen und der Männerchor Büsingen-Uhwiesen sind nur einige von denen, die das musikalische Programm gestalten. Mehr dazu erfahren Sie im heutigen Gemeindebrief und können Sie unter www.bergkirche-buesingen.de einsehen.
Diesen heimeligen Weihnachtsmarkt in einmaligem Ambiente sollte man sich nicht entgehen lassen. Sie sind deshalb sehr herzlich eingeladen. Die Bergkirche freut sich auf viele Besucher!
Zu dem gelungenen Fest anlässlich 50 Jahre Staatsvertrag berichten wir ebenfalls auf den nächsten Seiten und auf unserer Homepage ausführlich.
Herzlichen Dank für dieses wunderbare „Gemeinschaftsprojekt“!
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche und wundervolle Adventszeit.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister

Mülltermine

Grünmüll-Abfuhr- ab 06.00 Uhr
(vom 01.04. - 13.03. = 14-täglich)
Montag, 11.12.2017
Mittwoch, 27.12.2017
(Verschiebung aufgrund 1. und 2. Weihnachtsfeiertag)

Schwarzkehricht-Abfuhr
14-täglich - ab 13.00 Uhr
Donnerstag, 09.11.2017
Donnerstag, 07.12.2017
Donnerstag, 21.12.2017
Donnerstag, 04.01.2018

Gelber Sack
Abfuhr ab 06.00 Uhr
Donnerstag, 21.12.2017

NACHRICHTEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zur 4. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinde Gottmadingen, Gailingen und Büsingen.
Der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung wird in der Zeit vom
11. Dezember 2017 bis einschließlich 15. Januar 2018
an der Anschlagtafel des Rathauses Büsingen, Junkerstraße 86, öffentlich ausgehängt.
Auf den Anschlag wird hiermit aufmerksam gemacht.
Büsingen am Hochrhein, den 5. Dezember 2017
Markus Möll, Bürgermeister

Gebührensätze in der Wasserversorgung

Derzeit befindet sich eine Gebührenkalkulation für den Bereich der Wasserversorgung mit Wirkung ab dem 01.01.2018 in der Bearbeitung. Über die Ergebnisse der Kalkulation soll im ersten Quartal 2018 im Gemeinderat beraten und beschlossen werden. Die Verwaltung weist vorsorglich darauf hin, dass sich daraus voraussichtlich Erhöhungen der Gebührensätze ergeben können, die für die ab dem 01.01.2018 in Anspruch genommenen Leistungen gültig wären.

Schneeräumen ist Pflicht

Der Winter steht bevor und damit bei Schneefall und Glatteins die Verpflichtung zum Schneeräumen.

Gemäß unserer Streupflichtsatzung sind die Straßenanlieger innerhalb der geschlossenen Ortschaft einschließlich der Ortsdurchfahrten verpflichtet, auf den Gehwegen Schnee zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu streuen.

Wer seine Räum- und Streupflicht verletzt, muss Behandlungskosten und Schmerzensgeld zahlen, wenn ein Passant stürzt und sich verletzt. Bei pflichtwidrigem Verhalten hat die Gemeinde die Möglichkeit, ein Bußgeld festzusetzen.

WICHTIGE RUFNUMMERN / NOTDIENSTE

VORWAHLNUMMERN FÜR BÜSINGEN

aus Deutschland	07734-
aus der Schweiz	0049-7734-

VORWAHLNUMMERN VON BÜSINGEN

in die Schweiz	0041
+ entsprechende Vorwahl der jeweiligen Netzgruppe	

DEUTSCHLAND

Polizei-Notruf	1 10
Feuerwehr-Notruf	1 12
aus Schweizer Netz	0049 7732 19222
Rettungsdienst, Krankentransport + Notarzt	1 92 22
Ärztlicher Notfalldienst (bei Unerreichbarkeit des eigenen Arztes)	01805 -1 92 92-350
Zahnärztliche Notrufnummer:	01803-22 25 55-25
Krankenhaus Singen (Hegau-Klinikum GmbH)	07731-89-0
Polizeiposten Gottmadingen	07731-1437-0
Polizei Singen	07731-8 88-0
Telefonseelsorge:	
Evangelisch	0800-1 11 01 11
Katholisch	0800-1 11 02 22

SCHWEIZ

Sanitätsnotruf und Auskunft ärztl. Notfall Dienst	0041-44-6510511
Rega (Heli)	0041-333 333 333
Toxikologisches Zentrum (Vergiftungen)	0041-44-2 51 51 51
Polizei Schaffhausen	0041-52-6 24 24 24
Kantonsspital Schaffhausen	0041-52-6 34 34 34
Privatklinik Belair	0041-52-6 32 19 00
weitere wichtige Rufnummern in Schaffhausen	
SH-Power	0041-52-6 24 13 00
SASAG (Kabelfernsehen)	0041-52-6 330111
Stadtverwaltung Schaffhausen	0041-52-6 32 51 11
Kantonsverwaltung Schaffhausen	0041-52-6 32 71 11

GEMEINDEVERWALTUNG

Internet: www.buesingen.de	
E-mail: gemeinde@buesingen.de	
Vorwahl:	07734-
deutsche Faxnummer	9302-50

Amt/Sachbearbeiter:	**Tel.-Nr.:**
Telefonzentrale	9302-0
Einwohnermelde-, Pass- und Fundamt, Gewerbe, meldeamt@buesingen.de	9302-29 9302-26
Soziale Angelegenheiten Renten schiller@buesingen.de	9302-26
Gemeindekasse steiner@buesingen.de	9302-21
Rechnungsamt riester@buesingen.de	9302-22
Gemeindesteuern, hugenschmidt@buesingen.de	9302-28
Sekretariat, Gemeindebrief jueppner@buesingen.de	9302-30
Bürgermeister moell@buesingen.de	9302-31
Hauptamt, Standesamt Bausachen, Grundbucheinsicht schmal@buesingen.de	9302-33
Wassermeister Herr Zimmermann	934064
mobil	0171 1242794
Schweizer Anschluss Gemeindeverwaltung Büsingen:	
Telefon	052-634 00-30
Telefax	052-634 00-25
Vermietung Räume Bürgerhaus Wigger C. wigger@buesingen.de	97696
Grundschule	6377
Kindertagesstätte scholz@buesingen.de	1404
Strandbad	6328
Förster Christoph Wimmer	07531-800-3516
mobil	0175 2234310

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung
Mo., Di., Mi. u. Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffplatz
Bauhofgelände Herblinger Str. 21
Dienstag: 17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Es können folgende Wertstoffe und Abfälle entsorgt werden:
Papier, Karton
Glas
Alteisen, Schrott, Altmetall
Elektrogeräte, Elektroschrott
Heckenschnitt, Äste
Windeln, Konservendosen

Ihr nächstes **GEMEINDEBLATT** erscheint am **20. Dezember 2017.**

Bitte senden Sie Ihre Beiträge bis
Mittwoch, 13. Dezember 2017 an gemeinde@buesingen.de

Bitte kommen Sie Ihren Pflichten gewissenhaft nach.
Weitere Einzelheiten ergeben sich aus unserer Streupflichtsatzung vom 12. Oktober 1989. Darin ist u.a. geregelt:

§ 1 Übertragung der Reinigungs-, Räum-und Streupflicht
Absatz 1
Den Straßenanliegern obliegt es innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten, die Gehwege und die weiteren in § 3 genannten Flächen nach Maßgabe dieser Satzung zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen.

§ 2 Verpflichtete
Absatz 1
Straßenanlieger im Sinne dieser Satzung sind die Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihre eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als zehn Meter, bei besonders breiten Straßen nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt.

Absatz 2
Sind nach dieser Satzung mehrere Straßenanlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung; sie haben durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden.

Absatz 3
Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

§ 3 Gegenstand der Reinigungs-, Räum- und Streupflicht

Absatz 1
Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die Bestandteil einer öffentlichen Straße sind.

Absatz 2
Entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn sind, falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, Flächen in einer Breite von **1,00 Metern**.

Absatz 3
Entsprechende Flächen von verkehrsberuhigten Bereichen sind an deren Rand liegende Flächen in einer Breite von **1,00 Metern**. Erstrecken sich Parkflächen, Bänke, Pflanzungen u.ä. nahezu bis zur Grundstücksgrenze, ist der Straßenanlieger für eine Satz 1 entsprechend breite Fläche entlang dieser Einrichtungen verpflichtet.

§ 8
regelt Zuwiderhandlungen und besagt u.a.:

Wer die Gehwege nicht laut Satzung entsprechend reinigt, räumt oder streut, handelt ordnungswidrig. Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße geahndet werden.

Die vollständige Satzung kann zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus eingesehen werden.

Wir bitten um Beachtung!

Weiterer Gemeindebrief vor Weihnachten

Im Dezember erscheint noch vor Weihnachten ein weiterer Gemeindebrief. Abgabetermin ist am 13.12.2017. Im Januar 2018 wird kein Gemeindebrief herausgegeben.

Der erste Gemeindebrief im neuen Jahr erscheint am Mittwoch, 07. Februar 2018. Abgabetermin hierfür ist am Mittwoch, 31. Januar 2018.

Liebe Büsingerinnen und Büsinger,

wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass wir zwischen den Feiertagen eine kleine Ruhepause einlegen und das Rathaus deshalb vom

27.12. bis einschließlich 29.12.2017

geschlossen ist. In ganz dringenden Fällen können Sie sich an Herrn Bürgermeister Möll wenden unter der Mobilnummer 0171 560 1094.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen allen ein gesegnetes und wundervolles Weihnachtsfest.

Ihre Gemeindeverwaltung

Jubilare des Monats

Herzlichen Glückwunsch
In den kommenden Tagen feiern folgende Jubilare Geburtstag

Frau Priska Leu, Schaffhauser Straße
Zum 83. Geburtstag am 2. Dezember

Herr Theodor Heller, Junkerstraße
Zum 81. Geburtstag am 5. Dezember

Herr Willy Gantner, Griesstraße
Zum 82. Geburtstag am 9. Dezember

Frau Rosa Köberlin, Vögelingässchen
Zum 92. Geburtstag am 16. Dezember

Herr Jakob Schiegg, Stemmerstraße
Zum 88. Geburtstag am 22. Dezember

Frau Edith Möckli, Murtenstraße
Zum 85. Geburtstag am 26. Dezember

Herr Hermann Heller, Griesstraße
Zum 87. Geburtstag am 29. Dezember

Herr Heinrich Matejka, Stemmerstraße
Zum 80. Geburtstag am 29. Dezember

Die Gemeinde Büsingen gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute, vor allem Gesundheit!

Rückblick auf ein gelungenes Fest – 50 Jahre Staatsvertrag am 18.11.2017

Der wunderschöne Festabend war ein gelungenes Gemeinschaftswerk, weshalb wir an dieser Stelle das perfekte Zusammenwirken in einem ausführlichen Bericht und einer Bildernachlese würdigen möchten. Sollten wir jedoch jemanden vergessen haben, holen wir dies gerne im kommenden Gemeindebrief nach.

Nahezu 500 Gäste konnte Bürgermeister Möll in der wunderschönen, geschmückten Festhalle begrüßen. Claudia Strohner verlieh Foyer und Bühne mit wunderbarer Blütenpracht ein besonderes Ambiente, Sabine Möll begeisterte in bewährter Weise mit kreativ gestaltetem Tischschmuck passend zum Festanlass. Empfangen wurden die Gäste persönlich vom Hausherrn. Zum Begrüßungskomiteé zählen wir auch die Damen Pina Güntert, Petra Weiss, Beate Gertsch und Anneliese von Ow, die mit einen Apeéro das herzliche Willkommen der Gäste bestärkten.

Danach wurden die geladenen Gäste von charmanten Damen aus dem Rathaus an die zugedachten Tische begleitet, wo das Abendessen offeriert wurde. Die Bewirtung hat das junge Team der Damenriege übernommen und dabei eine riesengroße Herausforderung gemeistert. Großes Lob kam von oberster Stelle. Regierungsrat Amsler richtete das Wort an Pia Weiss: Heute Nachmittag habe ich Dich doch erst bei einer Sportveranstaltung in Schleitheim gesehen und heute Abend bist Du bereits wieder im Einsatz – Respekt! Während des Abendessens präsentierte OK-Präsident Gerhard Weiss auf großer Leinwand Bilder und markante Ereignisse aus 50 Jahre Büsingen und der restlichen Welt. Für das leckere Kuchenbuffet konnte die Präsidentin des Frauenvereins, Sieglinde Ringling, ca. 30 Kuchen und Torten entgegennehmen, die dann mit einer Tasse guten Kaffees von liebenswürdigen Damen des Vereins angeboten wurden.
Den Bücherstand betreute erfolgreich Alt-Bürgermeister Gunnar Lang mit seiner Familie. Autor Schiendorfer signierte die Bücher zusammen mit Co-Autorin und Ehrenbürgerin Carina Schweizer, die das ganze Fest überhaupt ins Rollen gebracht hatte. Sie hat mit Ihrem Wissen um die Geschichte Büsingens das Geschehen in unermüdlicher Weise begleitet und unterstützt.

Der Festakt wurde musikalisch eröffnet von Yannik Hofmann am Klavier, der einige bekannte und beliebte Melodien zu Gehör gab. Das Publikum dankte es ihm mit großem Applaus.
Bürgermeister Möll hat die ehrenvolle Aufgabe, Gäste aus Nah und Fern mit persönlichen und herzlichen Worten zu begrüßen, gerne erfüllt. Darunter waren zahlreiche Exzellenzen aus Politik (vornehmlich aus der Schweiz), Wirtschaft und Kirche sowie ein großes Aufgebot an Pressevertretern von „hüben und drüben". Ebenso war es ihm eine Herzensangelegenheit, sich schon gleich zu Beginn bei allen Mitwirkenden zu bedanken. Danach ergriff Landrat Hämmerle das Wort und schilderte von der amüsanten Begegnung auf dem WC mit dem damaligen Schaffhauser Staatsschreiber Dr. Reto Dubach. An dem Örtchen, auf dem man sonst was los wird, kam der entscheidende Input zum Mehrwertsteuer-Ausgleich zustande – ein Segen für Büsingen. Als Zugabe spendete er am Festabend eine Kaiserlinde, die im Frühjahr vor Ort gepflanzt wird.

Frau Botschafterin und Vizedirektorin für Völkerrecht Corinne Cicéron Bühler überbrachte in äußerst charmanter Art und wohlklingendem Akzent Grußworte aus Bern. Viele Büsingern ist sie bereits vertraut als Leiterin der schweizerischen Delegation in der Gemischten Kommission. Sie versprach, sich weiterhin dafür einzusetzen, dass die Gemischte Kommission auch in Zukunft ihre Rolle kompetent und effizient wahrnehmen wird. Man kennt sich heute besser und hat einen direkten Kontakt zueinander. Diese gute Zusammenarbeit möchte sie gerne fortsetzen.

Nun trat Regierungsrat (Sportminister und Vorsteher des Erziehungsdepartements von Schaffhausen) Christian Amsler ans Rednerpult. Seine kräftige Stimme und brillante Rhetorik sind den Zuhörern bereits aus Funk und Fernsehen bekannt. So haben alle gebannt zugehört, als er versicherte, dass er Büsingen wie seine Westentasche kennt. In einzigartiger Kurzfassung hat er die Geschichte Büsingens umfassend beschrieben, so dass auch Neubürgern spätestens an diesem Abend bewusst wurde, an welchem besonderen Ort sie ihre Heimstätte gefunden haben, und dass man stolz sein darf, Einwohner der zauberhaften Exklave zu sein. Sein Geschenk, „eine Sitzbank für die einheimischen Büsinger und alle lieben Menschen, die diesen herrlichen Flecken Erden genießen und hier verweilen möchten", so Regierungsrat Amsler, wurde dankbar und mit viel Applaus angenommen.

Nun freuten sich alle noch auf das Referat von Kreisarchivar Wolfgang Kramer, der wiederum in bewährter Weise den eher „trockenen Stoff Staatsvertrag" auf interessante und humorvolle Art den Zuhörern nahebrachte. Beifall und kollektives Lachen erntete Kramer auf sein Bemerken, dass der Kanton Schaffhausen weit größer sein könnte, als er sich heute präsentiert, was auf das Scheitern der damaligen Schaffhauser Territorialpolitik zurückzuführen sei. Tengen, Hilzingen, Randegg, Gailingen und nicht zuletzt Büsingen hätte Schaffhausen nach dem 30-jährigen Krieg leicht kaufen können. Welche vertane Chancen! Der Kanton würde bis einschließlich Singen, ins Herz des Hegau reichen. Doch wo würden dann die lieben Schaffhauser/innen heute einkaufen, wenn es geklappt hätte?

Das Unterhaltungsprogramm eröffnete die Tanzgruppe der Damenriege. Die zauberhaften jungen Damen präsentierten tänzerisch die Überraschungs-Festtagstorte, aus deren Mitte sich das „Sahnestückchen" Herr Staatsvertrag befreite. Eine Gruppe des Männerchores rührte mit Melodien beider Hymnen die Gemüter der Anwesenden. Gerhard Weiss hatte den Text der Hymnen zuvor auf den heutigen Büsinger Stand gebracht. Ein guter Auftakt zum darauffolgenden Theaterstück, welches ein tausendfaches Publikum verdient hätte. Die Rollen waren brillant besetzt und hinreißend gespielt von Herbert Güntert - Stavi, Thomas Weiss - Helvetia, Gerhard Weiss - Germanicus, Christoph Egg - Psychiater, Ursula Weiss – Schwester Helga und Lukas Evi - Medizinmann. Textverfasser und Autor des Bühnenstücks ist Herbert Güntert. Der kurzzeitig auferstandene Imthurn war zur Erleichterung der anwesenden Politiker Gott sei Dank nur ein Traum. Imthurn ist es jedoch gelungen, die längste Aufmerksamkeit der Anwesenden auf sich zu ziehen, was ihm aber verziehen wurde, da er nach seiner Grabesrede wieder für lange Zeit unterirdisch verweilen muss. Perfekte Darstellung des Imthurn und Text von Rainer Krause. Die An- und Abmoderation, sowie einige Anekdoten stammen aus der Feder des genialen Reporters Roland Güntert – alias Günter von Heller-OW - von RTS (Radio-Television Strudelbach), der jederzeit zu allen Rundfunkanstalten im Ländle wechseln könnte, um dort die Einschaltquoten zu erhöhen.

Eine weitere Glanzleistung vollbrachte Joachim Weiss. Er war Autor und Schöpfer der eingespielten Videos – eine großartige Fleißarbeit. Für die perfekte Bühnentechnik sorgte der Turnverein Büsingen.

Zum gelungenen Festablauf gehören natürlich auch Auf- und Abbau, Küche und Buffet. Hier haben sich Narrenzunft, Männerchor, Turnverein, Fußballclub sowie Hausmeiter und Bauhofleiter kräftig engagiert.
Nicht zu vergessen ist die wichtige Aufgabe bei der Parkplatzsuche, welche Feuerwehrkommandant Andreas Wigger mit zwei Kameraden übernommen hat.

Ein glückliches Händchen hatte das OK-Team bei der Auswahl der Musik-Band „Surprise". Bis in die späte Nacht wurde das Tanzbein geschwungen.

Der FC Büsingen bewegte sich statt auf dem Spielfeld an diesem Abend zwischen Weinlounge und Bar-Ecke. Präsident Elias Meier und seine Mannschaft mixten köstliche Drinks und kredenzten wunderbaren, einheimischen Wein.

Allen ein herzliches Dankeschön für dieses unvergessliche Erleben. Der größte Dank gebührt Herrn OK-Präsident Gerhard Weiss, der von Anfang bis zum Schluss alles in akribischer Arbeit vorbereitet, organisiert, begleitet und sich obendrein noch selbst eingebracht hat, mit eigenen Texten und beim Theaterspiel.

Wir verweisen auf die Bildergalerien von Südkurier und Wochenblatt. Auf unserer Homepage finden Sie außerdem noch die Ansprachen der Gastredner und das Referat von Kreisarchivar Kramer.

Bilder: Hubert Vobiller

Notariatsreform Baden-Württemberg tritt zum Jahreswechsel in Kraft

Bisherige Amtsnotariate werden zum 31.12.2017 aufgelöst
Nachdem die kommunalen Grundbuchämter in den Notariatsbezirken Singen und Engen, die von den bisherigen staatlichen Notaren als Grundbuchrichter betreut wurden, bereits aufgehoben und in das zentrale Grundbuchamt beim Amtsgericht Villingen-Schwenningen eingegliedert wurden, tritt zum 01.Januar.2018 die vom Landtag bereits 2010 beschlossene umfassende Strukturreform der baden-württembergischen Notariate in Kraft. Damit wird die größte Reform in der Geschichte der baden-württembergischen Justiz abgeschlossen.
Alle staatlichen Notariate in Baden-Württemberg, mithin auch die Notariate in Singen und Engen, werden zum 31.12.2017 aufgelöst, das Amt des staatlichen Notars, der bisher im badischen Landesteil auch zuständiger Grundbuch- und Nachlassrichter war, wird aufgehoben. Die notarielle Beurkundungszuständigkeit der staatlichen Notariate wird ab 2018 von selbstständigen Notarinnen und Notaren wahrgenommen.
Ab 01.01.2018 stehen in Singen drei freiberufliche Notare für notarielle Beurkundungen zur Verfügung. Die bisherigen, langjährigen, Notarinnen, Frau Justizrätin Dr. Eleonore König (künftige Kanzlei: DAS 1, Julius-Bührer-Str. 4,), Frau Justizrätin Kerstin Strohmaier (künftige Kanzlei: Hadwigstraße 17) und Herr Notarvertreter Martin Nitz (künftige Kanzlei: August-Ruf-Str. 26), der aus dem württembergischen Bezirksnotariat kommt und seit Anfang 2017 beim Notariat in Singen und Engen als Notar tätig ist, wurden als Statuswechsler als freiberufliche Notare zugelassen. Engen ist nicht mehr Sitz eines Notars, die Diensträume im Krenkinger Schloss werden geräumt. Es ist jedoch angedacht dass die künftigen freien Notare aus Singen in Engen (bei Bedarf) auswärtige Beurkundungstermine abhalten können.
Alle Nachlasssachen aus den bisherigen Notariatsbezirken Singen und Engen gehen ab Begin des nächsten Jahres auf das Amtsgericht Singen über, das künftig ausschließlich für die Verwahrung und Eröffnung von letztwilligen Verfügungen (Testamente und Erbverträge), die Erteilung von Erbscheinen und sonstigen Nachlassverfahren zuständig wird. Die gesamten Nachlassakten der bisherigen Notariate Singen und Engen und auch alle vollständig erledigten Urkunden der aufgehobenen staatlichen Notariate werden dort in Verwahrung gegeben. Das Amtsgericht Singen übernimmt auch die bisherigen Diensträume des Notariats und des aufgehobenen Grundbuchamtes im DAS 2, Julius-Bührer-Str. 2 zur Unterbringung des Nachlass- und Familiengerichts. Neuer Ansprechpartner in allen Nachlassangelegenheiten und zuständig für die Erteilung von Abschriften, Auskünften u.a. bezüglich älterer bereits vollständig erledigter Urkundsjahrgängen (voraussichtlich alle Urkunden bis 2015) ist das Amtsgericht Singen.
Die bis zum Reformstichtag bei den aufgehobenen staatlichen Notariaten noch nicht vollständig erledigten Urkunden (voraussichtlich alle Jahrgänge 2015 bis 2017) werden „Notariatsabwicklern" zur restlichen Bearbeitung und Erledigung übergeben.

Die künftigen freien Notare Dr. König (bisher Abteilung IV bzw. B1 Singen), Frau Strohmaier (bisher Abteilung II bzw. B3 Singen) und Herr Nitz (bisher Abteilung V bzw. B2 Singen und Abteilung 2 Engen) werden die in ihren bisherigen Abteilungen noch nicht vollständig erledigten Urkunden als Notariatsabwickler übernehmen. Zusätzlich übernimmt Frau Notarin Strohmaier auch noch alle offenen Urkundsvorgänge von Frau Justizrätin Sandra Himmel (bisher Abteilung III Singen), die als Richterin in der Justiz verbleibt. Die noch nicht vollständig abgewickelten Urkunden der Abteilung I Singen und Abteilung 1 Engen übernimmt im Nebenamt der bisherige Notariatsdirektor Bertram Rimmele (mit Abwicklerarbeitsplatz beim Amtsgericht Singen); er wechselt im Hauptamt als künftiger Notarprüfer zum Oberlandesgericht in Karlsruhe. Nach Erledigung der notariellen Geschäfte werden auch diese notariellen Urkunden der aufgehobenen staatlichen Notariate des Bezirks dem Amtsgericht in Singen in Verwahrung gegeben. Auf der Internetseite des Justizministeriums www.notariatsreform.de können weitere Informationen zur Notariats- und Grundbuchreform nachgelesen werden und über die Bundesnotarkammer kann die verwahrende Stelle einer Notarurkunde abgerufen und dadurch die zuständige Stelle für etwaige Auskünfte u.a. ermittelt werden.
Soweit die Justizangestellten der bisherigen Notariate nicht mit den Notarinnen/Notaren in die Freiberuflichkeit wechseln oder ganz aus der Justiz ausscheiden, werden die künftig bei den Amtsgerichten, vorwiegend im Nachlassbereich, eingesetzt.
Die Notariate in Singen und Engen sind bemüht, bis zum Jahreswechsel den Dienstbetrieb sowohl in Beurkundungs- als auch in Nachlasssachen aufrecht zu erhalten. Aufgrund bereits erfolgten Personalumsetzungen und der umfangreichen Umstellungsmaßnahmen wird jedoch um Verständnis gebeten, dass es bei der Bearbeitung zu Verzögerungen kommen wird, keine ausreichenden Beurkundungstermine mehr zur Verfügung stehen oder nicht mehr alle Abteilungen durchgehend besetzt sind.
Alle Mitarbeiter des Notariats Singen und Engen bedanken sich für die langjährige gute und vertraunsvolle Zusammenarbeit. Ab Beginn des neuen Jahres stehen Ihnen die vorgenannten Notare für Beurkundungen zur Verfügung.

Sie suchen noch ein Geschenk für Weihnachten?

Wir haben garantiert was Passendes und auch Aktuelles für Sie!
Buch „Milch zweier Mütter" zum Preis von25,00 EUR / 25,00 CHF
Foto aus der Fotoausstellung im Rathaus (Bührer + Bührer) á 25,00 EUR / 25,00 CHF
Buch „Die Baugeschichte der Bergkirche St. Michael Büsingen 25,00 EUR / 25,00 CHF
„Büsinger Kochbuch" 20,00 EUR / 20,00 CHF
Dies alles können Sie imRathaus im Erdgeschoss/Bürgeramt oder im I. OG/Sekretariat erwerben.

FEUERWEHR

„Ich weiss, warum ich bei der Feuerwehr bin!"

Liebe Büsinger,
vor 2 Wochen waren einige Kameraden der Feuerwehr Büsingen an der alljährlichen Vortragsreihe „interessante Schadensfälle" bei der Feuerwehr Schaffhausen, bei welchem durch die Einsatzleiter auch der Grosseinsatz vom Sommer in Merishausen vorgestellt wurde. Dabei werden die Einsätze nochmal minutiös aufgezeigt, die Entwicklung von Gefahren, die darauf folgenden Entscheidungen und Massnahmen vorgestellt und soweit vorhanden mit Bild- oder Videomaterial die Einsatzlagen nachgestellt.
Der Saal war voll und die meisten der Anwesenden waren bei dem Einsatz dabei, der beim Vortrag als der grösste Einsatz im Kanton Schaffhausen seit dem zweiten Weltkrieg angegeben wurde. Es wird kaum eine Feuerwehr im Kanton Schaffhausen gegeben haben, die nicht an dem Einsatz an einem der Tage dabei war. Insgesamt waren 5 Hubschrauber im Einsatz, sowie zwei deutsche Feuerwehren: Blumberg und Büsingen (wobei – sind wir Deutsch J - Stavi?).
Es war ein Einsatz, der uns alle körperlich gefordert hatte und noch beeindruckender war, als wir nun noch einige Details erfahren durften, die wir so nicht kannten – so waren scheinbar von

den fünf auch zwei Hubschrauber aus Deutschland im Einsatz oder wie der ganze Nachschub und der Austausch bzw. Ersatz der Einsatzkräfte geplant wurde. Man darf auch nicht vergessen, dass Ferienzeit und ein heisses sonniges Wochenende war und dieses sich durchaus bemerkbar machte und weniger Einsatzkräfte verfügbar waren.
Als die Führungskräfte ihre Vorträge beendet hatten, kam ein Feuerwehrmann aus Merishausen nach vorne und erzählte seine Erlebnisse – einerseits als Feuerwehrmann und andererseits als Eigentümer der Sägerei, die abgebrannt war – bei der er selber mitgelöscht und Führungsaufgaben wahrgenommen hatte. Wir hatten alle einen Kloss im Hals und es berührte uns alle sehr, als er seine Gefühle nicht komplett verbergen konnte. Es war deutlich sichtbar und spürbar, wie es ihn damals und noch heute bewegt und wie er noch immer mit den Folgen zu kämpfen hat.
Dann sagte er etwas, das kaum jemand anderes mit mehr Überzeugung sagen konnte. „Ich weiss, warum ich bei der Feuerwehr bin!" Viele machen sich keine Gedanken darüber und wissen nicht, was die Feuerwehr leistet, sagte er weiter. Er wusste damals sehr schnell, dass die Sägerei/Schreinerei nicht zu halten ist und das Feuer war so gross und kräftig (heiss), dass ohne den grossen Einsatz der Feuerwehren nicht nur die Nachbargebäude, sondern viele Häuser im Umkreis und der Wald hätte abbrennen können. Er war sehr dankbar und froh, dass sich niemand verletzt hat (zumindest wurde nichts bekannt), was bei der Grösse und den Gefahren des Einsatzes nicht selbstverständlich ist (Dacheinsturz, Gefahrstoffe im Keller, Waldbrand am Steilhang, Nähe zu Nachbargebäuden, die grosse Hitze, ...).
Man mag sich fragen, wie kann er so dankbar sein - seine Sägerei/Schreinerei ist doch komplett abgebrannt? Aber was wäre gewesen, wenn sein Betrieb dafür verantwortlich gewesen wäre, wenn das Feuer viele andere Häuser entzündet hätte und sich Menschen verletzt hätten?

Vorsicht mit Kerzen
Liebe Büsinger, wir wollen Sie nicht nerven. Aber es passiert in der Advents- und Weihnachtszeit einfach zu oft -> kleine bis grosse Brände durch Kerzen. Und wir möchten Sie einfach schützen und keine ungeplanten „Hausbesuche" machen.
Nun mögen viele denken und sagen: „Blanke Theorie und total überzogen, ich mache das schon immer anders und es ist noch nie was dabei passiert". Stimmt, aber wir möchten einfach ein paar Tipps geben.
Häufige Brandursachen dabei sind:

- Kerzen zu nah an Vorhängen (Luftzug) und an Holzverkleidungen von Wänden und Decken
- Keine oder Verwendung von brennbaren Kerzenhaltern
- Zu weit abgebrannte Kerzen, insbesondere bei trockenen Gestecken
- Kleinkinder ziehen die Tischdecke mit dem Adventskranz oder dem Weihnachtsgesteck herunter
- Brennen lassen von Kerzen obwohl niemand im Raum ist.

Es gäbe noch viele weitere Tipps, aber beginnen wir mit einigen wenigen – zu viel Text liesst eh keiner.
Wir wünschen eine schöne besinnliche Vorweihnachtszeit.

****

Macht mit, entscheidet Euch jetzt J oder schnuppert einfach einmal.
Nächste Termine:

- 11.12.2017 um 20:00 Uhr Schnupperabend im Magazin Büsingen
- Evtl. im Januar 2018 (Termin in Ausarbeitung – werden im nächsten Gemeindebrief bekannt gegeben)
- Oder auf Anfrage

Eure Feuerwehr Büsingen
Andreas Wigger, Kommandant

WISSENSWERTES UND AKTUELLES

Bergkirche Büsingen

Heute möchten wir Sie ganz herzlich einladen in unsere über 1000 Jahre alte Bergkirche St. Michael zu Büsingen zu den Veranstaltungen im Advent. Wir wünschen allen Freunden der Bergkirche eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen friedvollen Jahreswechsel.
„Advents- und Weihnachts-Singen"
Gemeinsames Singen adventlicher und weihnachtlicher Lieder an den Advents-Sonntagen 03., 10. und 17. Dezember 2017 und am 26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag) jeweils um 17.00 Uhr
Gemeinsam mit allen christlichen Konfessionen wollen wir mit dem gemeinsamen Gesang adventlicher und bekannter Weihnachts-Lieder in der unverwechselbaren Atmosphäre der Bergkirche an der Krippe das Wunder der Weihnacht feiern.
Wichtiger Hinweis: Die Kirche ist dem natürlichen Klima überlassen !
Herzliche Einladung zum Büsinger Weihnachtsmarkt

im Kirchgraben der Bergkirche St. Michael am Wochenende
2. Advent, 09. + 10. Dezember 2017
veranstaltet von unserem Verein - Feierliche Eröffnung am Samstag **09. Dezember um 16.00 Uhr**
vor dem Tor des Bergkirchenareals. Es wird ein reichhaltiges Programm geboten:
Samstag, 09.12.2017 16.00 - 21.00 Uhr
16.00 Uhr Eröffnungs-Feier vor dem Aussentor
17.00 Uhr Kurz-Konzert Gesangs-Ensemble „VOCATIF !"
Das kürzlich in unserer Region gegründete Ensemble VOCATIF ! (entre hommes jeunes) freut sich, mit stimmungsvollen Gesängen die Weihnachtsmarkteröffnung musikalisch zu schmücken. Das Premieren-Konzert aus dem Sakral-Vocal-Repertoire „Alta Trinita" findet unter der Leitung von Remo Weisshaupt und Julius Thoma statt. Das Ensemble besteht aus neun jungen Sängern und Mitgliedern des Schweizer Jugendchors.
18.30 Uhr Kurz-Konzert Männerchor Büsingen
19.30 Uhr Kirchenführung Pfr. Jürgen Ringling mit Orgelmusik

Sonntag, 10.12.2017 11.00 - 20.00 Uhr
12.00 Uhr Kurz-Konzert mit dem Flötenensemble „Kolibris“
Die Kolibris - das sind drei Blockflöte spielende Schwestern, die teils als Trio, teils als Duo seit 2006 auftreten. Zunächst als Meiselbach-Trio gegründet, gaben sie sich bald den Namen „Kolibris“. Sie sind in vielen Musikformationen aktiv, so auch im Landes-Jugend-Blockflötenorchester BW.
14.00 Uhr Kirchenführung Pfr. Ringling mit Orgelmusik
17.00 Uhr traditionelles Adventssingen mit den Kindern der Grundschule
Gemeinsam mit allen christlichen Konfessionen wollen wir in der Vorweihnachtszeit in der unverwechselbaren Atmosphäre der Bergkirche mit dem gemeinsamen Gesang adventlicher Lieder uns rückbesinnen auf das eigentliche Wunder der Weihnacht.
19.00 Uhr Kirchenführung Pfr. Jürgen Ringling mit Orgelmusik
Änderungen vorbehalten, aktuelle Termine unter www.bergkirche-buesingen.de
Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei, es wird um eine Spende zur Deckung der Kosten gebeten..
Zu allen Veranstaltungen ein herzliches Willkommen !

Vorankündigungen:
Jahres-Abschluss-Andacht
Silvester, 31. Dezember 2017 um 23.00 Uhr
(Dauer ca. 30 Minuten)
Die Bergkirche lädt ein zum Innehalten,
Innehalten am Ende des Jahres,
Innehalten für eine Rückbesinnung auf das Vergangene,
Innehalten für die Gedanken über das Kommende,
Innehalten für Dankbarkeit und Zuversicht.

„Nacht der Lichter“ mit Taizé-Liturgie
Freitag, 26. Januar 2018 um 21.00 Uhr (Einsingen und Üben der Lieder ab 20.30 Uhr)

Freunde der Bergkirche
zu Büsingen e.V.
Geschäftsstelle:
Büsingerstrasse 1
D - 78262 Gailingen
1. Vorsitzender: Dr. Michael Psczolla
2. Vorsitzender: Markus Möll
Tel.: +49-(0)7734-97191
Fax: +49-(0)7734-97190
Mobil: +49-(0)171 34 54 154
www.bergkirche-buesingen.de

Galerie
Alte Schmiede
Büsingen

“witzig und herzlich” in der Galerie Alte Schmiede

Noch einmal können die witzigen Häkelfiguren von Verena Kaufmann und die “herzlich” bunten Keramiken von Rolf Neuweiler bewundert werden.
Ergänzt wird die Ausstellung durch einen kleinen weihnächtlichen “Flohmarkt”,
Sonntag 17. Dezember von 15-17 Uhr

Weder Fisch doch Vogel !

Ein Büsinger im Schweizer Jugendchor, herzliche Gratulation!
Nach erfolgreichem Vorsingen wird Julius Thoma unsere Gemeinde Büsingen im Schweizer Jugendchor (SJC) vertreten. 1994 gegründet bildet der Chor sozusagen die Nationalmannschaft der Schweizer Jugendchöre. Seit 2016 leitet ein D/CH Dirigentenduo Nikolas Fink und Philippe Savoy den SJC. Mit Konzerten im In- und Ausland begeistern die 16-25 Jahre jungen Amateur-SängerInnen aus den vier CH Landesteilen, aus 14 Kantonen und ab der Saison 2018 neu: auch aus Büsingen das Publikum durch ihre Klangreinheit, Musikalität, Frische und Vielfältigkeit. Julius Thoma (20) lässt der Chorgesang seit seinem 12. Lebensjahr nicht los. Mit dem Jugendchor der Singschule MKS und mit dem WJSO gastierte er mehrmals in unserer Berg- und Dorfkirche und freut sich jetzt auf einem Spitzenniveau seinen musikalischen Horizont erweitern zu können. Aktuell neben Maturaarbeit schreiben, Maturaprüfungen vorbereiten und WJSO Orchesterproben besuchen (das Neujahrskonzert *Dance* findet am 14.01.2018 im Stadthaus Winterthur statt) singt der begeisterte Bass in verschiedenen Projekten der MKS und seit kurzem auch in eigenen Formationen. So wird er mit seinem neu gegründeten Ensemble *Vocatif! (junge Männerstimmen)* ein vorweihnachtliches Kurzkonzert in unserer Bergkirche am 09.12. um 17.00 Uhr im Rahmen des diesjährigen Weihnachtsmarktprogramms zum Besten geben, dazu herzliche Einladung.

Das vorweihnachtliche Hauskonzert der besonderen Art im Bürgersaal

am 16.12.2017 um 17.00 Uhr

Julius Thoma mit Familie und Freunden lädt zum 1. Hauskonzert in unserem Bürgersaal ein. Um das Thema Weihnachten „Tradition und Stimmung mit Speise und Musik" richtet sich der Anlass an alle, die den Blick über den eigenen Tellerrand wagen und bei besinnlicher Musik und Weihnachtsliedern kulinarische Entdeckungen aus den Nachbarsländern machen möchten. Jeder darf auch gerne mit einer Speiseprobe oder Dessert etwas aus der eigenen Weihnachtstafel zum Büffet beisteuern und somit die Vielfalt unserer Tradition zum Ausdruck bringen. Musikalisch wird der Abend von jungen Sängern (Julius Thoma, Fabienne Ritzmann, Lidia Thoma, Michalina Neuhold) und Instrumentalisten, Preisträgern aus Büsingen und Schaffhausen (Julius Thoma Trompete, Klavier, Jan Thoma Marimba, Lidia Thoma Violine, Klavier, Mara Röllin Gitarre) umrahmt. Das aktive gemeinsame Singen unserer Traditionslieder, wie auch der rege Erfahrungsaustausch werden im Mittelpunkt stehen, ebenfalls die Musik und lyrische Texte zu der besonderen Jahreszeit passend gewählt, was für die ganze Familie ein nicht alltägliches Erlebnis und die Gelegenheit zum Kennenlernen bieten wird.
Eintritt: freiwillige Kollekte, Anmeldungen erwünscht Tel.-Nr. 07734 936747, email thomasusanna@aol.com

Aus unserem Geschäftsleben

Liebe Büsingerinnen, liebe Büsinger,

drehen wir das Rad der Zeit einmal weit zurück, bis zum 22. November 1877! Damals hat meine Urgrossmutter, die 27-jährige Witwe Frau Bertha Weiss geb. von Ow, das Haus gegenüber der damaligen Post gekauft. Meine Urgrossmutter heiratete ein paar Jahre nach dem Kauf des Ladens den Büsinger Bürger Carl von Ow. Er half im Geschäft mit, bis er im Jahre 1906 starb. Deshalb war das Geschäft viele Jahrzehnte unter dem Namen „Gemischtwaren - Colonialwaren Carl von Ow Wwe" (Witwe) bekannt.

Der 22. November 2017! Was war das für ein heiterer, sonniger Tag, der 140. Geburtstag vom Büsinger Dorfladen!
Manche Stürme sind in diesen vergangenen 140 Jahren über das Geschäft hinweggebraust. Ganz sicher hat es gute, glückliche Zeiten gegeben, aber auch einige Konflikte und Schwierigkeiten musste der kleine Laden überwinden. Dennoch konnte er sich seit Bestehen immer erfolgreich behaupten. Dazu haben viele Leute beigetragen, derzeit Frau Chin Paek, die ihre Aufgabe gewissenhaft und fröhlich ausübt und ihre Kunden stets mit ihrem liebevollen Wesen und ihrer Freundlichkeit begeistert.
Nach den netten Lobesworten von Mandy möchte ich, Chin, auch noch ein paar Sätze beifügen:
Heutzutage bestimmen in vielen Orten Namen wie Aldi und Lidl das Stadtbild. Kleine unabhängige Läden sind selten geworden. Seit ich im Mai 2015 den Büsinger Dorfladen von Mandy übernehmen durfte, konnte ich viele von Ihnen bereits persönlich kennenler-nen. Ich glaube, das ist auch der gravierende Unterschied zu großen Filialen. Eine so weit zurückreichende Geschichte, wie unser Dorfladen mit jetzt 140 Jahren, das ist wohl einzig-artig. Es macht mir viel Spaß, diesen zu führen und es freut mich, wenn Sie gerne bei mir einkaufen. Ein herzliches Dankeschön an alle meine Kundinnen und Kunden und dafür, dass ich Euch regelmäßig sehen und begrüßen kann.
Mit dem frischen Obst- und Gemüseangebot mit Augenmerk auf lokalen und regionalen Anbau, dem neuen Kaffeeangebot (auch „to-go") und der Asien-Ecke, Lebensmitteln und Getränken sowie natürlich allen Spezialitäten aus Büsingen, kann ich ein breites Sortiment offerieren. Neu biete ich zusätzlich einen Lieferdienst für alle, die am Dienstag einkaufen, bis vor die Haustüre an. Bei Interesse sprechen sie mich bitte darauf an. Zum Jubiläum 140 Jahre gibt es im Dezember jede Portion Kaffee, Espresso oder Cappucino für 140 Rappen und auf frisches Obst und Gemüse den Jubiläumsrabatt von 14,0 %. Ich hoffe sie bald bei mir begrüßen zu dürfen.

Mit den besten Wünschen und lieben Grüßen
Ihre Mandy Keser-Tröndle und Chin Paek

Büsinger Kalender 2017

fotografiert von Eva Güntert und Roli Bernath
erhältlich in der Milchzentrale Büsingen
(solange Vorrat)
AKTION - Büsinger Blauburgunder 2014 75 cl
1 Flasche Fr. 9.90 statt Fr. 12.80
1 Karton à 6 Flaschen Fr. 58.00 statt Fr. 76.80
Gültig bis 23. Dezember 2017
Erhältlich in der Milchzentrale Büsingen
(solange Vorrat)

Amtliche Bekanntmachung

Der durch Allgemeinverfügung des Landratsamtes Konstanz vom 10.08.2017 in der Form der Erweiterung der Allgemeinverfügung vom 17.08.2017 erklärte Sperrbezirk auf dem Gebiet der Gemeinde Engen, Landkreis Konstanz zum Schutz gegen die ansteckende Blutarmut der Einhufer (Equiden Infektiösen Anämie – EIA) wird entsprechend § 7 der Einhufer-Blutarmut-Verordnung hiermit aufgehoben.

Radolfzell, 24. November 2017
Landratsamt - Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen
Frank Hämmerle, Landrat

Pflegestützpunkt und Pflegelotsen im Landkreis Konstanz

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Konstanz berät und informiert Betroffene und Angehörige umfassend und unabhängig bei allen Fragen rund um das Thema Pflege. Neben Informationen zu gesetzlichen und kommunalen Leistungen geben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pflegestützpunktes auch Auskünfte über regionale Betreuungsangebote und Hilfestellung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.
Persönlich erreichbar sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Hauptstelle in Radolfzell (Scheffelstraße 15) sowie in den Außenstellen in Konstanz (Benediktinerplatz 2) und in Singen (Hohgarten 2). Die Beratung ist kostenlos und kann auch telefonisch oder zu Hause erfolgen.
Beratungsthemen sind unter anderem Vorsorge im Alter, Betreuung und Pflege zu Hause, Leben im Pflegeheim, Finanzierungsmöglichkeiten sowie gesetzliche Betreuungen und Vorsorgevollmachten. Gleichzeitig koordiniert der Pflegestützpunkt notwendige Hilfen für ein Leben zu Hause und vermittelt Kontakte zur Sicherstellung der häuslichen und stationären Pflege.
Der Pflegestützpunkt wird in seiner Arbeit tatkräftig von ehrenamtlichen Pflegelotsen unterstützt. Diese beraten ebenfalls rund um das Thema Pflege, führen Gespräche oder gehen beispielsweise mit Pflegebedürftigen spazieren. Sie sind für einen gewissen Zeitraum Wegbegleiter und besuchen in regelmäßigen Abständen Pflegebedürftige und deren Angehörige. Pflegerische und hauswirtschaftliche Tätigkeiten nehmen Pflegelotsen dabei nicht wahr. Neue Freiwillige sind jederzeit herzlich willkommen.
Weitere Informationen zum Pflegestützpunkt und den Pflegelotsen gibt es unter Tel.: 07531 800-2626, E-Mail: psp@LRAKN.de oder www.pflegestuetzpunkt-konstanz.de.

Fahrradfahrer ohne Licht leben gefährlich –

Auch für Radfahrer und Fußgänger kommt jetzt die dunkle Jahreszeit
Mit den nun kürzer werdenden Tagen und der damit früh hereinbrechenden Dunkelheit häufen sich die Situationen, in denen Radfahrer und Fußgänger im öffentlichen Straßenverkehr schlecht erkennbar und deshalb besonders unfallgefährdet sind. Dennoch werden leider oftmals nur aus reiner Bequemlichkeit die vorgeschriebenen lichttechnischen Einrichtungen an Fahrrädern nicht in Betrieb genommen, beziehungsweise nicht mitgeführt, oder sie sind nicht funktionsfähig. Dabei sind die technischen Voraussetzungen für gutes Licht zuletzt am 01.06.17 erleichtert worden. So dürfen nun auch Scheinwerfer, Leuchten und deren Energiequelle abnehmbar sein. Ungeachtet dessen können viele Radfahrer ohne eigenes Licht von anderen Verkehrsteilnehmern nicht erkannt werden. Viele Pedaleure vergessen dabei offensichtlich, dass sie neben Fußgängern zu den schwächsten Verkehrsteilnehmern zählen und über keine "Knautschzone" verfügen. Sie sollten deshalb im eigenen Interesse auf die "Sicherheit ihres Drahtesels" wie auch auf die Einhaltung der Verkehrsregeln achten. Neben der Einhaltung der geltenden Verhaltensvorschriften im Straßenverkehr empfiehlt die Polizei Radfahrern, aber auch Fußgängern, das Tragen gut sichtbarer, heller und reflektierender Kleidung. Diese sorgt zusätzlich dafür, dass sie für Autofahrer aus genügender Entfernung erkennbar sind. Radfahrern wird zudem das Tragen eines Fahrradhelms empfohlen.
Fahrradfahrer, die sich einen lässigen Umgang mit den Regeln angewöhnt haben oder gar denken, sie könnten sich ihre eigene „Ordnung" schaffen, leben gefährlich. Auch mit dem Fahrrad begangene Verkehrsverstöße ziehen Verwarnungs- oder Bußgelder nach sich.
Die Polizei wird in nächster Zeit im gesamten Präsidiumsbereich wieder ein verstärktes Augenmerk auf die Einhaltung der Beleuchtungsvorschriften und Verkehrsregeln durch Radfahrer sowie den technischen Zustand ihrer fahrbaren Untersätze richten. Festgestellte Verstöße werden entsprechend geahndet. Auf der anderen Seite ist auch den Kraftfahrern anzuraten, den saisonbedingten Witterungsverhältnissen mit entsprechender Aufmerksamkeit und vor allem mit angemessenem Geschwindigkeitsverhalten Rechnung zu tragen.
Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: http://www.gib-acht-im-verkehr.de/0002_verkehrssicherheit/0002f_fahrrad/0002f_fahrrad_spezial/beleuchtung.htm

So halten Sie Ihre Wohnung warm – und Ihre Heizkosten niedrig!

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg gibt Tipps, wie Sie die Heizkosten im Winter senken können
Konstanz, 17.11.2017 - Wie lässt sich mein Heizungsverbrauch reduzieren? Diese Frage stellen sich angesichts der sinkenden Temperaturen derzeit viele. Brigitte Biller, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Kreis Konstanz, gibt wichtige Spartipps, die drei wichtigsten Fragen:

Was bedeuten die Zahlen und Symbole am Thermostat?
Das „Sternchen"-Symbol stellt ein Schneekristall dar. Das ist die Frostschutzeinstellung, damit die Heizung nicht einfriert. Bei dieser Einstellung heizt sie auf ungefähr 5 Grad Celsius. Die Ziffer 1 bedeutet eine Raumtemperatur von rund 12 Grad. Dreht man das Thermostat auf 2, wird das Zimmer auf 16 Grad erwärmt und bei 3 auf 20 Grad. Auf Stufe 4 wird es mit circa 24 Grad bereits ziemlich kuschelig. Stufe 5 bringt eine Raumtemperatur von 28 Grad und sollte nicht ständig eingestellt sein. Die weitverbreitete Annahme, dass ein Zimmer schneller warm wird, wenn die Heizung auf Stufe 5 läuft, ist falsch. Die Heizung heizt den Raum nicht schneller, sie läuft lediglich länger, da sie die Temperatur auf 28 Grad hochheizt - und Verbraucher zahlen dementsprechend auch mehr.

Müssen alle Räume einer Wohnung geheizt werden?
Ja! Auch in wenig genutzten Räumen sollte es mindestens 16 Grad warm sein, damit sich kein Schimmel an den Wänden bil-

den kann. Da warme Luft mehr Feuchtigkeit aufnehmen kann als kalte Luft, kann sich an den kalten Wänden durch die Feuchtigkeit Schimmel bilden. Zudem kühlen sich die Wände in der Wohnung beim Abschalten so weit ab, dass durch das Wiederaufheizen mehr Kosten entstehen. Es ist also besser und günstiger, die Räume gleichmäßig zu beheizen.

Zentralheizung wird nachts nicht ausgestellt: Wie kann man trotzdem Heizkosten sparen ohne zu frieren?
Besonders in Mehrfamilienhäusern wird die Heizung in der Nacht oft nicht abgestellt, da sie wegen Schichtarbeit oder anderer Schlafgewohnheiten auch nachts benötigt werden kann. Um die Wohnung nicht unnötig zu heizen, sollten Mieter programmierbare Heizkörperventile installieren. Diese sind für wenig Geld im Baumarkt erhältlich und können auch von Laien angebracht werden. Mit Hilfe der Ventile lässt sich genau programmieren, wann die Heizung läuft und wann sie ruht. So können im Schlaf Heizkosten gespart werden, ohne dass morgens das Badezimmer kalt bleibt.
Die Energieberatung der Verbraucherzentrale beantwortet alle Fragen rund um die Themen Heizen und den effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten: online, telefonisch oder in einem persönlichen Beratungsgespräch. Sie informiert anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Beratungstermine sind direkt bei der Energieagentur Kreis Konstanz unter **07732 – 939 1234 oder unter der kostenfreien Rufnummer 0800 – 809 802 400** erhältlich. Weitere Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de
Die nächsten Beratungstermine in unserer Gemeinde (im Rathaus) sind am:
07.12.2017, 04.01.2018, 01.02.2018, 01.03.2018, 05.04.2018

VdK-Termine

Die nächsten Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH **in-Radolfzell** mit Petra Mauch finden am
Dienstag, den 5. Dezember von 9 bis 15.30 Uhr
Donnerstag 7. Dezember von 8.30 bis 12 Uhr
Dienstag, den 12. Dezember von 9 bis 15.30 Uhr
Donnerstag 14. Dezember von 8.30 bis 12 Uhr
in VdK-Servicestelle, Bleichwiesenstr. 1/1 statt.
Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 7 32 / 92 36 0 ist erforderlich.**

INFOS DER DORFVEREINE

Frauenverein Büsingen

Dank an alle Kuchenspender/innen
Für die vielen Kuchen-und Tortenspenden zum Jubiläums-Festakt „5o Jahre Staatsvertrag" dankt der Frauenverein sehr herzlich. Dank der großzügigen Kuchenspenden konnten wir ein wunderbares Kuchenbuffet anbieten. Vielmals vergelt´s Gott!

Verteilen der Weihnachtspräsente für Senioren

Wie in jedem Jahr werden Mitglieder des Frauenvereins die Seniorinnen und Senioren ab 80 Jahren in der Zeit vom 2.Adventssonntag bis Weihnachten besuchen.
Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!

Büsinger Weihnachtsmarkt
In diesem Jahr findet der Weihnachtsmarkt im Kirchgraben der über 1000 Jahre alten Bergkirche St.Michael statt.
Auch der Frauenverein ist wieder dabei.
Wir bieten Waffeln, alkoholfreien Punsch und Glühwein an.
Sollten Sie noch ein originelles Weihnachtsgeschenk suchen, so empfehlen wir unser Büsinger-Kochbuch. Es ist neu aufgelegt und wird für 2o,- Fr. verkauft.

Mit freundlichen Grüßen
Sieglinde Ringling

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BÜSINGEN-GAILINGEN

Evanglische Kirchengemeinde Büsingen-Gailingen
Gemeindebüro Corina Wolf, Büsingen, Kehlhofstr. 20
E-Mail: buesingen-gailingen@kbz.ekiba.de
Neue Öffnungszeiten:
Donnerstags von 10-12 Uhr und 14-16.00 Uhr.
Telefon: 97343 - Fax: 97345
Sprechzeiten von Pfarrer Matthias Stahlmann nach Vereinbarung.
Telefon wie oben, bitte den AB benutzen!
Email: pfarrer.stahlmann@gmx.de
Informationen unter : www.buesingen-gailingen.de und www.ekikon.de
Unsere Bankverbindungen für Spenden. Wenn Sie vermerken, dass Sie eine Spendenbescheinigung möchten, stellen wir diese gern auf Ihren Namen aus.
Euro-Konto: IBAN: DE596925 1445 0008 0140 45
BIC: SOLADES1ENG
CHF-Konto: Nr. 82-1113-3 PTT

Der Monatsspruch für Dezember:
Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes.
Lukas 1,78.79

Unsere Gottesdienste in Büsingen / Gailingen im Dezember

03.12.2017	10.00Uhr	Kirchweihfest in Gailingen
1. Advent		Familiengottesdienst mit anschl. Mittagessen
		(Stahlmann/Boenke) Kollekte Brot für die Welt + Opfer
	Gemeinde	
	Kein Gottesdienst in Büsingen	
10.12.2017	09.30 Uhr	Gottesdienst in Büsingen
2. Advent	10.30 Uhr	Gottesdienst in Gailingen
		(Stahlmann/Boenke) Kollekte Brot für die Welt + Opfer
	Gemeinde	
17.12.2017	09.30 Uhr	Gottesdienst in Büsingen
3. Advent	10.30 Uhr	Gottesdienst in Gailingen mit Kindergodi
		(J. Ringling/Biegler) Kollekte Brot für die Welt + Opfer
	Gemeinde	
24.12.2017	16.00 Uhr	Krippenspiel Büsingen
Heilig Abend	18.00 Uhr	Christvesper Gailingen
	22.00 Uhr	Christvesper Büsingen
		(Stahlmann/Boenke) Kollekte Brot für die Welt + Opfer
	Gemeinde	

25.12.2017	Keine Gottesdienste!	
26.12.2017	09.30 Uhr	Gottesdienst in Büsingen mit EMK (Steiger)
2. Christtag	10.30 Uhr	Gottesdienst in Gailingen (S. Ringling) Kollekte Schulen und Heime der Landeskirche + Opfer Gemeinde
31.12.2017	17.00 Uhr	Gottesdienst in Gailingen mit Abendmahl
Silvester	18.30 Uhr	Gottesdienst in Büsingen mit Abendmahl (Stahlmann) Opfer Gemeinde
	23.00 Uhr	Jahresschlussandacht Bergkirche Büsingen (Stahlmann/Wezstein) Opfer Gemeinde

- Mutter-Kind-Gruppe, jeden Dienstag, 9.30 - 11.00 Uhr im Pfarrsaal Büsingen
- Der Kirchenchor singt jeden Dienstag, 20:00 Uhr in der EMK.
- Bibelgesprächskreis am 14.12. - 20 Uhr in der EMK.
- Seniorentreff im Pfarrsaal Büsingen mit Sieglinde Ringling jeweils am letzten Mittwoch im Monat.
- Männerhock jeden 3. Mittwoch im Monat (13.12.), 19 Uhr im Pfarrsaal Büsingen
- Perlen im Alltag - Ein Angebot vom Frauenteam für alle Frauen, gleich welchen Alters und welcher Konfession, jeden 3. Mittwoch im Monat (13.12.) 9.30 Uhr in der Friedenskirche in Gailingen.
- Adventssingen an den Advents-Sonntagen am 3., 10. und 17.12. - jeweils 17 Uhr in der Bergkirche
- Bergkirchenweihnacht - Weihnachtsmarkt am 9. und 10. Dezember im Kirchgraben der Bergkirche, Geöffnet Samstag 16-21 Uhr, Sonntag 11-20 Uhr
- Weihnachtssingen - G emeinsames Singen weihnachtlicher Lieder am 26.12. - 17 Uhr in der Bergkirche

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. DIONYSIUS GAILINGEN

Katholische Kirchengemeinde St. Dionysius Gailingen
Kirchliche Termine und Gottesdienstzeiten

Im Dezember 2017:

Dienstag, 05. Dezember		
18.30 Gailingen		Eucharistiefeier *in der Nikolauskapelle Obergailingen*
Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent		
9.00 Gailingen		Eucharistiefeier
18.00 Gailingen		Rosenkranzgebet *im Gemeinschaftsraum der Seniorenwohnanlage Haus Liebenfels*
Dienstag, 12. Dezember		
18.00 Gailingen		Beichtgelegenheit
18.00 Gailingen		Rosenkranzgebet
18.30 Gailingen		Eucharistiefeier (Gedenken an Marina und Heinz Restle, Martin Zahn, Sofie Magni, Egon Auer und Geschwister, Heinrich und Rosa Zahn, Wilhelm und Erika Wieland)
Samstag, 16. Dezember		
10.15 Gailingen		Eucharistiefeier in den Kliniken Schmieder, Andachtsraum, Haus Tirol
18.30 Gailingen		Eucharistiefeier am Vorabend
Sonntag, 17. Dezember - 3. Advent		
18.30 Gailingen		Bußgottesdienst in der Adventszeit
Dienstag, 19. Dezember		
18.00 Gailingen		Beichtgelegenheit
18.00 Gailingen		Rosenkranzgebet
18.30 Gailingen		Eucharistiefeier (Gedenken an Franz Auer und Angehörige, Josef und Anna Lenhart und Sohn Gerd, Stephanie Hollecker, Hellmut Pfeffer, Emma Auer)
Samstag, 23. Dezember		
17.00 Gailingen		Beichtgelegenheit
18.30 Gailingen		Eucharistiefeier am Vorabend
Sonntag, 24. Dezember- 4. Advent - Hl. Abend		
10.30 Gailingen		Kinderkrippenfeier
17.30 Gailingen		Christmette *ADVENIAT-Kollekte*

Nach dem Gottesdienst Verkauf von Kerzen für das Friedenslicht - 1,-€

Montag, 25. Dezember - Weihnachten-Hochfest der Geburt des Herrn

10.00 Gailingen Festgottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor *ADVENIAT-Kollekte*

Samstag, 31. Dezember

17.30 Gailingen Eucharistiefeier zum Jahresschluss

Festlich gekleidet und mit einem Stern vorneweg sind die Sternsinger der Seelsorgeeinheit wieder zu Beginn des Jahres in den Straßen unterwegs. Mit dem Kreidezeichen „20+C+M+B+18" bringen sie als die Heiligen Drei Könige den Segen „Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus" zu den Menschen. „Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit" heißt das Leitwort in diesem Jahr. In **Büsingen** kommen die Sternsinger nur auf Bestellung am Donnerstag, 05.01.2018. Bitte melden Sie sich bis spätestens **21.12.2017** im Pfarrbüro an oder per Mail unter info@kath-gottmadingen.de**.**

Bitte beachten Sie die Schließtage des Pfarrsekretariates! Das Sekretariat ist vom 23.12.2017 bis einschließlich 04.01.2018 geschlossen.

Öffnungszeiten des Sekretariats des Pfarramtes, Kirchstr. 3:
Donnerstag von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Telefon: 07734-66 59 während der Öffnungszeiten
Fax: 07734-29 71.
E-Mail-Adresse: info@kath-gottmadingen.de
Außerhalb der Öffnungszeiten Sekretariat Gottmadingen
Telefon: 07731-71473 Fax: 07731-7 41 48

Evangelisch-methodistische Kirche
Bezirk Region Schaffhausen

Gemeinde Büsingen

Programm Dezember 2017

So. 03.	***kein Gottesdienst***	
Di. 05.	20:00	Chor
Mi. 06.	12:15	Begegnungstisch in SH
So. 10.	**20:00**	**Gottesdienst** (Peter Steiger)
Mo. 11.	09:30	Gebetsstunde
Di. 12.	20:00	Chor
Do. 14.	14:30	Adventsfeier für alle in SH
	20:00	Bibelgespräch
So. 17.	***kein Gottesdienst***	
Di. 19.	20:00	Chor
So. 24.	**22:00**	**Christnachtfeier** Ref. Kirche
Di. 26.	**09:30**	**Gottesdienst mit Abendmahl**, Ref. Kirche zu Gast (Peter Steiger)
So. 31.	**17:30**	**Jahresschlussfeier** in SH (Peter Steiger)

Kontakte

Gottesdienste
Pfarrer Peter Steiger, Parkstrasse 24, 8200 Schaffhausen
Tel. 004152 / 625 44 78 peter.steiger@emk-sh.ch

Chor
Singen und Gemeinschaft für alle Musikbegeisterten
Andreas Heller, Forenackerstrasse 9, 8246 Langwiesen/ZH
Tel. 004152 / 659 42 16

Ende des redaktionellen Teils

Erlebnistage Modellbahn 2017 in Konstanz

9. + 10. Dezember 2017

Sporthalle Petershausen
Conradin-Kreutzer-Straße 7
78467 Konstanz

Eisenbahnfreunde Tuttlingen e. V. - www.ef-tuttlingen.de

Öffnungszeiten:
Samstag 09.Dezember
von 11.00-18.00 Uhr
Sonntag 10.Dezember
von 10.00-17.00 Uhr

Wir brauchen dringend Verstärkung

Wir sind ein renommiertes betriebswirtschaftliches Beratungshaus (www.consultingteam-gmbh.de). Für unseren Standort in Radolfzell suchen wir ab sofort eine/n

Bürokaufmann/-frau

in Teilzeit für die Unterstützung bei der Erstellung von finanziellen Planungen und Businessplänen sowie für allgemeine Assistenztätigkeiten der Geschäftsführung. Hierzu sollten Sie kaufmännische Erfahrungen mitbringen, fundierte Kenntnisse im Umgang mit MS Office und Buchhaltungssoftware haben. Wir bieten ein professionelles Umfeld, interessante Aufgaben, Entwicklungsmöglichkeiten sowie die Möglichkeit zum Home Office. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an Dr. Matthias Kugler unter m.kugler@consultingteam-gmbh.de.

Radolfzell - Büro- und Lagerräume zu vermieten:

Büroraum, 86 m²,
hell, hoch, modern, 795,- € netto/Kaltmiete, ab sofort

Lagerraum, 86 m²,
370,- € warm, ab sofort; PKW-Stellplätze á 20,- €; Lastenaufzug vorhanden; Preise zzgl. MwSt.

JOSEF MAYER GMBH & CO. KG,
Herrenlandstraße 69, 78315 Radolfzell
joachim.mayer@weinmayer.de • Tel.: 07732 99790 • 0172/7184300

Hilfe für die Reinigung & Pflege
meiner Wohnung gesucht, einmal pro Monat für 4 Stunden. sim.hoertner@gmail.com

---

NICHT ZUHAUSE?

Immositter

kümmert sich **ab 59.- FR/Woche** gern um Ihren Briefkasten, die Pflanzen, die Wohnung, das Haus und die Haustiere

(CH) 079 – 250 92 10

Fordern Sie jetzt unsere Preisliste an!!

immositter@t-online.de

Eine Unternehmung der TD Immobilienconsulting in Büsingen
- seriös - kompetent - zuverlässig -

Radolfzell - Industriegebiet West - Büro zu vermieten:

Büroraum 86 m² (inkl. Bad und Teeküche)

hell, hoch, modern, 695,- €/Mon. netto/Kaltmiete; Nebenkostenpauschale 275,- €/Mon. (für Heizung, Strom, Grundsteuer, Hausmeister, Müllentsorgung); PKW - Stellplätze 25,- €/Mon. pro Platz; Lastenaufzug vorhanden; Preise zzgl. MwSt.

JOSEF MAYER GMBH & CO. KG
Herrenlandstraße 69, 78315 Radolfzell
joachim.mayer@weinmayer.de, Tel. 07732 99790 od. 0172 7184300

Hypnosepraxis H. Greiter / Stockach

Gewichtsreduktion · Raucherentwöhnung · Blockadenlösung
Tiefenentspannung · Lernunterstützung · Stressabbau u.a.

Infos und Termine / Tel: 07771 - 9183471 od. 0151 65621957

Podologie/Med. Fußpflege/Kosmetik mit Hausbesuch

Tel. +49 174 874 22 72 • tatjanapodo77@gmail.com

Selbstständige Beraterin für Pampered Chef

JENNY BARDOS

Mobil: +49 (0)175 2000001
E-Mail: jennybardos79@gmail.com
Web: bardos.shop-pamperedchef.de

Verwandeln Sie Ihren Ofen in einen Steinofen!

Ihre Immobilie

rechtssicher und seriös verkaufen

TD Immobilienconsulting

(D) 0172 – 216 24 07
(CH) 079 – 250 92 10
www.immobilien-wunsch.com

AM JAHRESENDE FRÜHER SCHALTEN

Ihre Anzeige soll in der KW 51 erscheinen?
Dann buchen Sie ein Tag früher!

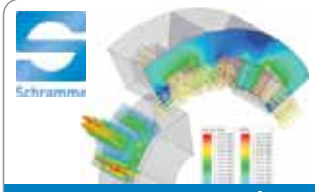
ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS FÜR KW 51: Freitag, 15.12. um 9 Uhr

Bei Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen muss Ihre Anzeige für KW 51 spätestens am Donnerstag, 14.12.2017 um 9 Uhr im Verlag eingehen.

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

Telefon: 0 77 71/ 93 17-11
Telefax: 0 77 71/ 93 17-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Wir suchen dringend im Hegau
1-2-Familienhaus
für eine kl. Familie mit Kind bis ca. 650.000,-
Finanz. gesichert. Bitte rufen Sie uns an.
Heim + Haus Immobilien GmbH
0 77 31 / 9 82 60



Magnetbau Schramme GmbH & Co. KG

ist ein mittelständisches Unternehmen mit mehr als 100 Mitarbeitern im Deggenhausertal nur ein paar Kilometer vom Bodensee. Wir entwickeln und fertigen kundenspezifische Elektromagnet-Systeme für die Anwendungen in Automobil, Industrie und Medizintechnik im internationalen Umfeld.

Messtechniker (m/w)

Wir bieten:
Eigenverantwortliches Arbeiten
Arbeiten in einem jungen, dynamischen Team in angenehmer Umgebung

Ihr Profil:
+ Sie haben eine abgeschlossene technische Ausbildung
+ Berufserfahrung im Qualitätsbereich (idealerweise aus der Automobilzulieferindustrie)
+ Fundierte Kenntnisse der Messtechnik
+ Beherrschen von 3D Koordinatenmesstechnik (vorzugsweise Mitutoyo)
+ Schnelle Auffassungsgabe und analytisches Denkvermögen

Ihre Aufgaben:
+ Durchführen von Wareneingangs- und Warenausgangsprüfungen
+ Durchführen von Erstmusterprüfungen
+ Erstellen von Prüfplänen
+ Koordination von internen Beanstandungen
+ Koordination von Lieferantenreklamationen
+ Umsetzen der Prüfmittelüberwachung
+ Bedienen einer 3D Koordinatenmessmaschine
+ Bedienen eines CNC Messmikroskops
+ Durchführen von Kontur- und Rautiefenmessungen
+ Unterstützen der Fertigung bei messtechnischen Fragen

Sie hatten schon immer IDEEN.
Sie haben schon immer AUSPROBIERT.
Sie sind schon immer TEAM PLAYER.
Sie suchen DIE Herausforderung mit SPASS bei der Arbeit.

Messtechniker
in der Qualitätssicherung (m/w)
in Vollzeit ab sofort gesucht

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:
Magnetbau Schramme GmbH & Co.KG
Zur Ziegelhütte 1-5, 88693 Deggenhausertal

Ihr Ansprechpartner:
Herr Rainer Dreher (Leiter QM)
Tel: +49 (0) 7555 9286-28
Email: dreher@magnetbau-schramme.de

Treppenlift

Service + Verkauf
vom regionalen Profi!

Tel. 07741 965858
www.reha-lift.biz

AVIA Erdgas

Die clevere Alternative!

- Ansprechpartner vor Ort
- persönliche Beratung
- attraktive Konditionen
- flexible Laufzeit oder Preisgarantie

PREISVERGLEICH lohnt sich.
Einfach wechseln!

MANFREDWELSCH

AVIA

Industriestr. 23 · 78333 Stockach · Tel. 0 77 71 / 93 03 10
info@welsch-gmbh.de · **www.welsch-gmbh.de**

Für Beratungsgespräche sind wir auch außerhalb unserer Öffnungszeiten Mo-Fr 08.00 - 20.00 Uhr für Sie da.
Vereinbaren Sie einfach einen Termin!

sparkasse-engo.de

Sparkasse Engen-Gottmadingen

Staufen darf nicht zerbrechen!
staufenstiftung.de
Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt Staufen
identis.de

Reichenau-Gemüse
Marktstr. 1
78479 Reichenau

Gemüse Reichenau.

Die Reichenau-Gemüse eG ist die Erzeugerorganisation der Reichenauer Gemüsegärtner und garantiert als solche eine umweltfreundliche, integrierte Gemüseproduktion. Versehen mit dem Qualitätszeichen Baden-Württemberg werden die Produkte unter dem Motto „täglich frisch von der Gemüseinsel" ganzjährig angeboten und über die Reichenau-Gemüse-Vertriebs eG vermarktet.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit einen

LKW-Fahrer als Auslieferungsfahrer (m/w)

Ihr Profil:
Führerschein Klasse CE inkl. Modul 95, freundliches Auftreten im Umgang mit Kunden und Lieferanten, Deutsch in Wort und Schrift, zeitliche Flexibilität und hohe Einsatzbereitschaft, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise.

Zum 1. Februar 2018 oder nach Vereinbarung suchen wir in Vollzeit eine Fachkraft für Lagerlogistik als

stellv. Leiter Warenausgang (m/w)

Ihr Profil:
Abgeschlossene Ausbildung zur Fachkraft Lagerlogistik, Führungskompetenz und Durchsetzungsvermögen, Deutsch in Wort und Schrift, zeitliche Flexibilität und hohe Einsatzbereitschaft, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise.

Wir bieten:
Eine interessante und herausfordernde Aufgabe in einem modernen und innovativen Unternehmen. Einen sicheren Arbeitsplatz in einem dynamischen Team bei leistungsgerechter Bezahlung.

Die ausführliche Stellenanzeige mit allen wichtigen Informationen und Ihren Aufgaben finden Sie auf unserer Homepage:
www.reichenaugemuese.de (jobs)
Wir freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, auch gerne per E-Mail:
bewerbung@reichenaugemuese.de

Bei Anruf Service

Die neue HEIZUNG:
umweltschonend und zuverlässig.
Das neue BAD:
funktionell und .....mmmh!

Die Beratung:
fachkundig und individuell.
Die Planung:
kreativ und präzise.
Die Montage:
zügig und termintreu.

Wir beraten Sie gerne.

Bad - Heizung - Blechnerei
HAUSER GmbH
www.hauser-jestetten.de
Hohentwielstr.3 79798 Jestetten
Tel. 0049 (0)7745 9 20 70

BESTE BADSTUDIOS 2017

Kompetenter Partner für die Badplanung:

Hauser GmbH Jestetten gehört bereits zum zweiten Mal als einziger Handwerksbetrieb im Landkreis Waldshut, zu den BESTEN BADSTUDIOS Deutschlands und Österreichs.

Eine großartige Auszeichnung für die Firma Hauser GmbH aus Jestetten. Die Badspezialisten freuen sich über die erneute Aufnahme in die Auswahl der BESTEN BADSTUDIOS, zu denen in Deutschland und Österreich derzeit rund 750 Ausstellungen gehören.

Egal ob Neubau oder Renovierung, die Gestaltung eines Bades will gut durchdacht sein. Umso wichtiger ist es für Bauherren, einen Partner zu finden, der sie umfassend bei der Realisierung ihres individuellen Traumbads unterstützt. Was macht eine gute Badgestaltung aus? Worauf ist in puncto Qualität, Design und Funktion zu achten? Auf diese und weitere Fragen bietet das Badstudio kompetente Anworten und gibt seinen Kunden die Sicherheit, dass alles genau so wird, wie sie es sich vorstellen.

Eine gute Badausstellung ist dabei von besonderer Bedeutung. Sie ist ein Ideenraum zum Anfassen und Ausprobieren. Besonderen Wert legt man zudem auf die persönliche Beratung. Mit Stilsicherheit und Kreativität unterstützt das erfahrene Beraterteam Bauherren dabei, eine Linie für ihr individuelles Bad zu finden und mit den passenden Produkten und Kombinationen umzusetzen.

Darüber hinaus wird ein Netzwerk mit ausgezeichneten regionalen Handwerkspartnern gepflegt - damit nicht nur die Planung, sondern auch die Umsetzung eines individuellen Badprojekts perfekt gelingt.

Über BESTE BADSTUDIOS

Das Label BESTE BADSTUDIOS tragen nur Fachbetriebe, die zu Deutschlands und Österreichs ersten Adressen für Badgestaltung, Badberatung, Badplanung und Badhandwerk gehören. Diese sind auf dem Empfehlungsportal www.beste-badstudios.de/www.beste-badstudios.at zu finden, das von dem Premium-Armaturenhersteller Dornbracht initiiert worden ist und gefördert wird. Die Plattform bietet einen Überblick für alle, die sich in einem professionellen Badstudio in direkter Nähe beraten lassen möchten. Die hier gelisteten Ausstellungen wurden anhand objektiver Kriterien ausgewählt, die Dornbracht zusammen mit dem Fraunhofer IML entwickelt hat.